

Analyse, Bewertung und Neuausrichtung »FahrradBus« im Kreis Unna

tabascom – Oktober 2014

1

Auftrag

*Analyse, Bewertung und konzeptionelle Neuausrichtung
»FahrradBus« im Kreis Unna*

Aufgaben

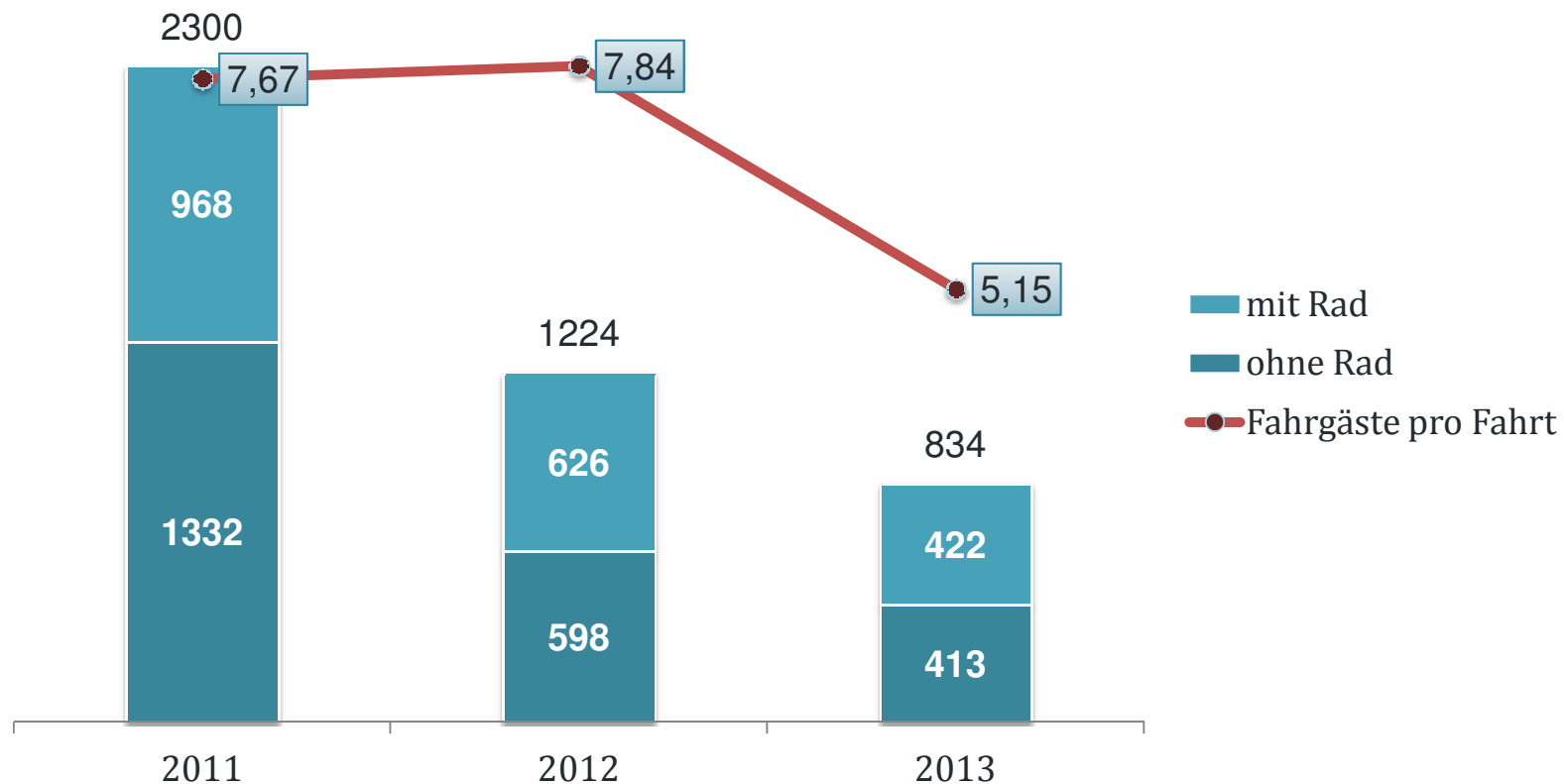
- ▶ Analyse der Ausgangssituation auf Grundlage der Nachfrageentwicklung und einer empirischen Untersuchung
- ▶ Bewertung der aktuellen Konzeption und Empfehlungen
- ▶ Vorschlag für eine strategische Neuausrichtung

2

Analyse der Ausgangssituation

Entwicklung von Angebot und Nachfrage

Auswertung der Fahrgastzählungen Fahrradbus 2011 – 2013

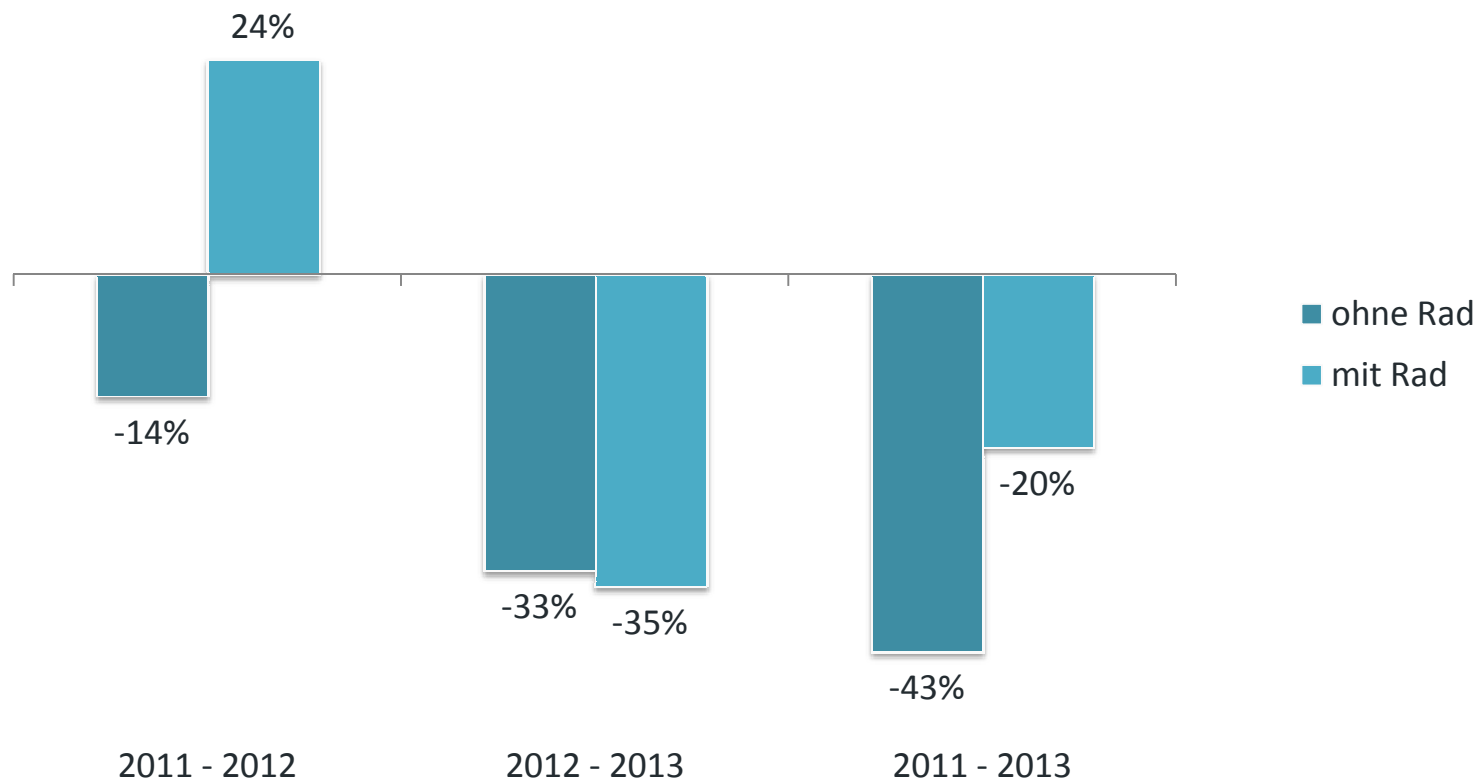


Befund I zur Nachfrageentwicklung

- ▶ Der Rückgang ist in allen Dimensionen feststellbar
 - räumliche Verteilung (Haltestellen, Fahrtrichtungen)
 - zeitliche Verteilung (Tag, Monat)
 - äußere Bedingungen (Wetter)
- ▶ Prognose unter Einbeziehung der Daten aus 2014: die negative Tendenz wird sich unter den gegebenen Bedingungen fortsetzen

Gewinn und Verluste 2011 auf 2013

- ▶ der Rückgang bei den Fahrgästen ohne Rad liegt mit 43% mehr doppelt so hoch wie bei denen, die ihr Rad mitgenommen haben.

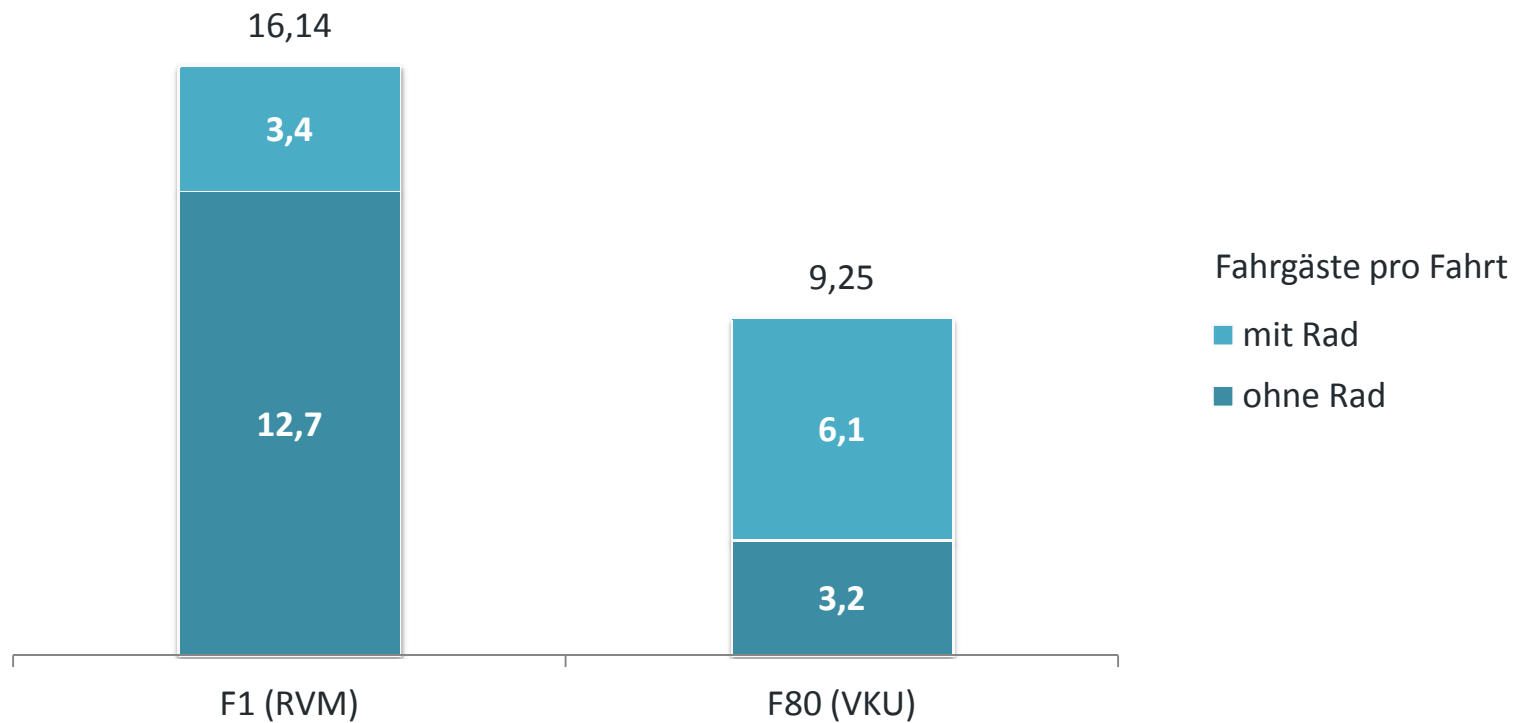


Befund II zur Nachfrageentwicklung

- ▶ Der »FahrradBus« hat über die Jahre eine vergleichsweise gute Auslastung im Bereich der Fahrradmitnahme
- ▶ Insgesamt fehlen aber die Fahrgäste, die den Bus auch ohne Fahrradtransport nutzen (erhöhter Freizeitverkehr) und entsprechend für eine solide Grundauslastung sorgen.

Vergleich der Fahrgäste im Freizeitverkehr

Die Fahrradbusse F80 und F1 (RVM) in Mai und Juni 2012



Schlussfolgerungen

- ▶ Es fehlt in Nord-Süd-Richtung im Kreis Unna ein ausreichend dimensioniertes Freizeitverkehrsnetz, in das der »FahrradBus« als zusätzliches Angebot eingebunden werden kann.
- ▶ Es stellt sich die Frage: Ist überhaupt ein ausreichender Bedarf an Fahrradmitnahme im Linienverkehr vorhanden, dass daraus auch eine solide Nachfrage nach Transportangeboten generiert werden kann?

Empirische Untersuchung

Die Untersuchung soll Aufschluss über Akzeptanz und Nutzung des Fahrradbusses im Kreis Unna geben.

Methode

- ▶ Befragung von Fahrgästen auf der Linie F80
- ▶ Befragung von Radfahrern an den Radrouten der Region
- ▶ Online-Befragung von Radfahrern
- ▶ Online-Interviews mit Experten

Empirische Untersuchung: Erhebungsdaten

- ▶ Basisdaten
 - Wohnort, Alter, Geschlecht
- ▶ Mobilitätsverhalten im Alltag
 - Nutzung von Fahrrad, PKW, ÖPNV
- ▶ Mobilitätsverhalten am Stichtag
 - wer fährt aus welchem Anlass
- ▶ Radtransport im Bus
 - Routennutzung
 - Informationsbeschaffung
 - Bewertung des Angebotes »FahrradBus«

Empirische Untersuchung : Ergebnisse

- ▶ Die Befragten sind im Schnitt 50 Jahre alt, 68% sind männlich
- ▶ 86% wohnen im Kreis Unna; 9,5% in Menden/Iserlohn/Ruhrgebiet
- ▶ 78% unternehmen mehrmals im Monat Radtouren
- ▶ 61% nutzen den ÖV selten oder nie
- ▶ der Bekanntheitsgrad »FahrradBus« liegt bei 79% (39%)
- ▶ Hauptinformationsquelle ist die Tageszeitung (40%)
- ▶ die Gruppengröße liegt im Durchschnitt bei 3,3 Personen
- ▶ 38% haben den FB schon vorher einmal genutzt
- ▶ Bewertungen (Schulnoten 1-6)
 - Streckenführung: 2,5
 - Fahrplan: 3,2
 - Service: 2,2

3

Bewertung und Empfehlungen

Negativer Befund der Untersuchung

- ▶ Der negative Trend bei der Nachfrage ist nicht mehr umkehrbar.
- ▶ Der Fahrradbus F80 ist wirtschaftlich nicht mehr darstellbar.
- ▶ Angesichts der vielen Leerfahrten kann der Öffentlichkeit eine Fortsetzung des Betriebs nur schwer vermittelt werden.
- ▶ Die Zufriedenheit mit dem Angebot »FahrradBus« ist bei den meisten Nutzern nicht ausreichend hoch, um sie längerfristig an das Angebot zu binden.

Positiver Befund der Untersuchung

- ▶ Das Angebot »FahrradBus« ist im Kreis Unna gut bekannt.
- ▶ Es werden auch positive Nutzenaspekte wahrgenommen:
 - Ist ideal für größere Radfahrergruppen
 - fördert das Gruppenerlebnis
 - dient der Erweiterung des Aktionskreises
 - macht die Tourenplanung flexibler
- ▶ Förderung des Profils „fahrradfreundlicher Kreis Unna“
- ▶ Verknüpfungspotenziale

Empfehlungen

- ▶ Der Betrieb der Fahrradbuslinie F80 ist nach der aktuellen Konzeption für 2015 nicht wiederaufzunehmen.
- ▶ Strategische Neuausrichtung des Freizeitverkehrsangebotes Fahrradbus und Prüfung der Umsetzbarkeit in mehreren Entwicklungsphasen .

4 Neuausrichtung

Aufgabe

- ▶ Entwicklung eines flächendeckenden Angebotes für die Fahrradmitnahme im Linienverkehr, das am tatsächlichen Bedarf orientiert ist.

Eckpunkte

- ▶ Kostenlose Fahrradmitnahme an Sonn- und Feiertagen
- ▶ Produkt des ÖPNV
- ▶ Reservierungssystem
- ▶ Variable Transportkapazitäten
- ▶ Verknüpfung mit ergänzenden fahrradbezogenen Leistungen wie geführte Radtouren oder Fahrräder zur Miete

Ansprechgruppen für ein bedarfsorientiertes Angebot

- ▶ Tourenradler und Freizeitradler
- ▶ Einwohner des Kreises, aber auch Besucher und Gäste (Radurlauber, Radwanderer oder Tagesausflügler aus den umliegenden Regionen)
- ▶ Radfahrergruppen: Größe von 2 bis 20 Personen

Nachfragepotenziale

- ▶ Der Fahrradtransport in Bussen wird dann nachgefragt, wenn die Fahrt im Bus Teil der Tourenplanung ist und dem Transfer zwischen zwei Orten dient.
- ▶ Bei organisierten Gruppentouren ist der Transportbedarf am höchsten.
- ▶ Organisierte und geführte Radtouren im Kreis Unna werden in der Mehrzahl von den Ortsgruppen im ADFC und von der Agentur HanseTourist angeboten.

Anbieter von Gruppenfahrten

- ▶ Jedes Jahr im Zeitraum von Mai bis Oktober bieten die Ortgruppen des ADFC im Kreis Unna zusammen etwa 40 geführte Radtouren an. Darunter auch Touren, bei denen der Fahrradbus F80 zur gemeinsamen Fahrt (Transfer) genutzt wurde.
- ▶ HanseTourist organisiert Radtouren für Gruppen bis 20 Personen und bündelt verschiedene Leistungen zu attraktiven Pauschalangeboten.

Gruppenfahrten mit dem »FahrradBus«

- ▶ Für den Transport von Personen und Fahrrädern im Rahmen von organisierten Gruppenfahrten wird ein bedarfsorientiertes Fahrtangebot (Linienbus mit Fahrradanhänger) zur Verfügung gestellt.
- ▶ Diesem Fahrtangebot liegt ein bedarfsorientierter Fahrplan zu Grunde: Linienweg, Abfahrtzeiten und Haltepunkte sind festgelegt.
- ▶ Die Anbieter von Gruppenfahrten orientieren sich bei der Entwicklung ihrer Tourenangebote am bedarfsorientierten Fahrplan und bestellen das Fahrtangebot rechtzeitig zum Termin der jeweiligen Gruppenfahrt.
- ▶ Für die Personenbeförderung gelten die aktuellen Tarife des Verkehrsunternehmens; die Fahrradmitnahme ist kostenlos.

Wirtschaftlichkeitsrechnung am Beispiel HanseTourist

- ▶ Pauschalangebot: Stadtführung auf dem Rad in Lünen mit Bustransfer von Unna nach Lünen (nur Anreise) für mind. 12 und max. 20 Personen.
- ▶ Berechnungsgrundlage sind 70 € je angefangene Stunde und mind. 3 Stunden je Einsatz.
- ▶ Der Preis für einen Einzelfahrschein liegt bei 5,10 €.

Betriebskosten je Fahrt	210,00 €	
Thementour HanseTourist	12 Teilnehmer	20 Teilnehmer
Einnahme aus Fahrkartenverkauf	61,20 €	102,00 €
Betriebskosten pro Fahrgast	12,40 €	7,44 €
Kostendeckung	31%	49%

Marketing

- ▶ Entwicklung einer Dachmarke FahrradBus.
- ▶ Begleitende PR-Maßnahmen, besonders Social Media
- ▶ Kooperationen mit touristischen Leistungsträgern
- ▶ Einrichtung einer eigenen Website (Portal):
 - Fahrradmitnahme im Bus mit Reservierungsmöglichkeit
 - Marktplatz mit Tourenangeboten (ADFC, HanseTourist etc.)
 - Fahrradbezogene Serviceleistungen (Mieträder, Radstationen)
 - Planungstool für Radtouren
 - ...

Umsetzung in zwei Phasen

1. Phase: Bedienung von Gruppenfahrten (ab 2015)

- ▶ Einrichtung von Buslinien mit bedarfsorientiertem Fahrplan in Abstimmung mit den Anbietern von Gruppenfahrten
- ▶ Aufbau des Internetportals mit Reservierungssystem
- ▶ PR-Maßnahmen zur Einführung des neuen Systems

2. Phase: Erweiterung des Angebots (ab 2016)

- ▶ Anschaffung von 4 Heckträgersystemen
- ▶ Kooperation mit touristischen Leistungsträgern
- ▶ Zusammenarbeit mit Unternehmen im Rahmen der betrieblichen Mobilität
- ▶ Planung zur Angebotserweiterung auf den Alltagsverkehr in 2017



tabascom | kampstraße 73 | 45468 mülheim an der ruhr | tel 0208 – 42 80 30 | info@tabascom.de

